

## Gruppe UWG – Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Westerstede

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Groß,  
wir bitten um Vorlage folgenden Antrages im kommenden Strassen- und Wegeausschuß:

### **Prüfung der Übernahme von Straßensanierungskosten, die durch Umleitungen seitens des Landkreises entstehen (Verursacherprinzip)**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90 / Die GRÜNEN stellt den folgenden Antrag für den nächsten Straßen- und Wegeausschuss:

**Die Verwaltung wird beauftragt nach Abschluss der Straßensanierungsarbeiten in der Ortsdurchfahrt Linswege einen Schadensbericht der genutzten Umleitungsstrecken im Stadtgebiet der Stadt Westerstede zu erstellen und mit dem Landkreis Ammerland Gespräche zu führen wie hier die Wiederherstellung des Zustandes vor der Umleitung – ohne Kosten für die Stadt Westerstede – erreicht werden kann.**

#### **Begründung:**

Derzeit wird die Straße der Ortsdurchfahrt Linswege saniert. Im Zuge dieser Straßenbauarbeiten sind verschiedene Umleitungsstrecken (Richtung Neuenburg und Richtung Spohle) ausgewiesen. Hinzu kommt, dass in Zeiten mit Navigationsgeräten auch andere Ausweichstrecken (z.B. Am Sülster in Richtung Eggeloge) von den Verkehrsteilnehmern genutzt werden.

Diese Umleitungsstrecken sind für den Schwerlastverkehr, der die Strecken auch nutzt, nicht ausgelegt und haben inzwischen sehr gelitten. In den Bereichen müssen sich nicht nur die großen LKW begegnen, sondern zusätzlich noch die Erntefahrzeuge der Landwirte, da zurzeit die Maisernte eingefahren wird. Die Bermen sind teilweise sehr kaputt gefahren. Einige Leitpfähle inzwischen fast umgefahren usw. Es kann nicht kommentarlos hingenommen werden, wenn aufgrund einer Sanierung einer Landes- oder Kreisstraße – durch die gewählte Umleitungsstrecke – hohe Straßensanierungskosten auf die Stadt Westerstede zukommen.

Aus diesem Grunde sollte die Stadt Westerstede – nach einer Ermittlung der entstandenen Schäden – Gespräche mit dem Landkreis Ammerland führen wie hier verfahren werden kann, damit der Stadt Westerstede kein Schaden entsteht.

Westerstede, 09.10.2014

Für die Gruppe UWG - Bündnis 90/Die Grünen



Jochen Gertjeanssen